

Deutscher Baseball und Softball Verband e.V.

Bundespielordnung Änderungen für 2021

Baseball und Softball



Beschlossen durch den Ausschuss für Wettkampfsport (AfW) am 27.01.2021 in Frankfurt am Main.

Redaktionelle Änderungen in gesamter BuSpO:

Bisher: Vereinswechsel

Bisher: Senioren

2.1.02

[...]

Softball: Bundesliga

[...]

4.3.04

SOFTBALL: Zur einheitlichen Umsetzung der Regel 2.3.1 (des offiziellen Softball Regelwerks) gilt für den Softball Spielbetrieb: Ein Schläger gilt als zugelassen, wenn das gültige ISF-Logo (2005) oder WBSC-Logo für zertifizierte Softballschläger aufgebracht ist und er auf der Liste der zugelassenen Schläger der WBSC steht. Zusätzlich sind noch Modelle für die Saison 2020 vorgesehen, solange sie nicht auf der Liste der ausgeschlossenen Schläger der ASA stehen.

4.3.07

Es sind die offiziellen Lineup-Cards des DBV zu verwenden.

Sie sind vollständig auszufüllen, d.h. insbesondere die Namen (Vor- und Nachnamen) aller Spieler und Ersatzspieler, die Rücken- und Passnummern, die Angabe zur Spielposition, sowie Informationen zu Springern und andere gemäß Artikel 9.3.01. Der Manager bestätigt mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Angaben.

Optional ist es dem Manager gestattet auf die Eintragung von Passnummern auf den

Redaktionelle Änderung in gesamter BuSpO:

Neu: Spielrechtswechsel

Neu: Erwachsenen

2.1.02

[...]

Softball: 1. Bundesliga

[...]

4.3.04

SOFTBALL: Zur einheitlichen Umsetzung der Regel 2.3.1 (des offiziellen Softball Regelwerks) gilt für den Softball Spielbetrieb: Ein Schläger gilt als zugelassen, wenn er über ein gültiges Logo für zertifizierte Softballschläger verfügt und die visuelle Inspektion hinsichtlich der sicherheitsrelevanten Merkmale aus Anhang 2 des offiziellen Softball Regelwerks besteht. Die aktuell gültigen Logos sind nachstehend aufgeführt.



4.3.07

Es sind die offiziellen Lineup-Cards des DBV zu verwenden.

Sie sind vollständig auszufüllen, d.h. insbesondere die Namen (Vor- und Nachnamen) aller Spieler und Ersatzspieler, die Rücken- und Passnummern, die Angabe zur Spielposition, sowie Informationen zu Springern und andere gemäß Artikel 9.3.01. Der Manager bestätigt mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Angaben.

Optional ist es dem Manager gestattet auf die Eintragung von Passnummern auf den Lineup-Cards zu verzichten, wenn er dem

Lineup-Cards zu verzichten, wenn er dem Scorer eine ausgedruckte Liste aller einzusetzenden Spieler aushändigt. Diese Liste muss die Namen (Vor- und Nachnamen), Rückennummer, Spielerpassnummer, Nationalität, Springerinformation sowie den Spielerstatus beinhalten.

Ersatzspieler, die verspätet erscheinen oder versehentlich nicht aufgeführt wurden, können bei Einwechslung beim Hauptschiedsrichter nachgetragen werden (BASEBALL: OBR 4.03).

STRAFE: *Wenn keine offiziellen Lineup-Cards des DBV verwendet werden, wird eine Geldstrafe von € 50,-- erhoben.*

9.1.03

[...]

Die Spielberechtigung darf nur für je eine Mannschaft im Baseball- und/oder Softballbereich erteilt werden.

[...]

10.1.05

Sofern ein erwachsener Ausländer, der nicht in Deutschland geboren ist, für den Erwachsenenspielbetrieb in den DBV-Ligen Baseball und Softball neu angemeldet werden soll, wird eine internationale Freigabe (mit Unterschrift) benötigt. [...]

Anhang 14 Antrag auf Änderung Spieltermin

[...]

Scorer eine ausgedruckte Liste aller einzusetzenden Spieler aushändigt. Diese Liste muss die Namen (Vor- und Nachnamen), Rückennummer, Spielerpassnummer, Nationalität, Springerinformation sowie den Spielerstatus beinhalten.

Ersatzspieler, die verspätet erscheinen oder versehentlich nicht aufgeführt wurden, können bei Einwechslung beim Hauptschiedsrichter nachgetragen werden (BASEBALL: OBR 4.03).

STRAFE: *Wenn keine offiziellen Lineup-Cards des DBV verwendet werden, wird eine Geldstrafe von € 50,-- erhoben. Es wird außerdem eine Geldstrafe von bis zu € 100,-- erhoben, wenn trotz Aufforderung nicht alle notwendigen Angaben auf den Lineup-Cards erfolgen oder eine ausgedruckte Liste mit den notwendigen Informationen vorgelegt wird.*

9.1.03

[...]

Die Spielberechtigung darf nur für je eine Mannschaft **pro Disziplin** erteilt werden.

[...]

10.1.05

Sofern ein erwachsener Ausländer, ~~der nicht in Deutschland geboren ist,~~ für den Erwachsenenspielbetrieb in den DBV-Ligen Baseball und Softball neu angemeldet werden soll, wird eine internationale Freigabe (mit Unterschrift) benötigt. [...]

~~Anhang 14 Antrag auf Änderung Spieltermin~~

[...]

Streichung des kompletten Anhangs, da nicht mehr notwendig.

Anhang 18 DVO Bundesligen Baseball

[...]

8.1.03 (ergänzend)

Im Anschluss an einen Spieltag sind die ausgewerteten Scoresheets und gegebenenfalls die Rückseite am nächsten Werktag einzuscannen bzw. abzufotografieren und im Baseball-Softball-Manager unter <http://bsm.baseball-softball.de> bei der jeweiligen Partie zu hinterlegen. Die Dateigröße darf dabei 2MB nicht überschreiten. Als Dateiname ist die Spielnummer sowie „Heim“ oder „Gast“ anzugeben. Die Original-Scoresheets sind mindestens bis zum 31.12. eines Jahres aufzubewahren und bei Aufforderung an die DBV-Geschäftsstelle oder die Statistikstelle einzusenden.

11.3.08 (Spielmodus 1. Bundesliga)

Spielbeginn bei DH:

- Spiel 1: 12:00 Uhr
- Bei DH in den Monaten Juni und Juli beginnt Spiel 1 um 13:00 Uhr.
- Spiel 2: 30 Minuten nach Ende des 1.Spieles

Spielbeginn bei Einzelspiel: 14:00 Uhr

Abweichende Spieltage und Anfangszeiten, auch Aufsplittung von Spieltagen, sind mit Zustimmung der Gastmannschaft und der ligaleitenden Stelle möglich.

Anhang 17 DVO Bundesligen Baseball

[...]

8.1.03 (ergänzend)

Im Anschluss an einen Spieltag sind die ausgewerteten Scoresheets und gegebenenfalls die Rückseite am nächsten Werktag einzuscannen bzw. abzufotografieren und im Baseball-Softball-Manager unter <http://bsm.baseball-softball.de> bei der jeweiligen Partie zu hinterlegen. Die Dateigröße darf dabei 2MB nicht überschreiten. ~~Als Dateiname ist die Spielnummer sowie „Heim“ oder „Gast“ anzugeben.~~ Die Original-Scoresheets sind mindestens bis zum 31.12. eines Jahres aufzubewahren und bei Aufforderung an die DBV-Geschäftsstelle oder die Statistikstelle einzusenden.

11.3.08 (Spielmodus 1. Bundesliga)

Spielbeginn bei DH:

- Spiel 1: 12:00 Uhr
- Bei DH in den Monaten Juni und Juli beginnt Spiel 1 um 13:00 Uhr.
- Spiel 2: 30 Minuten nach Ende des 1.Spieles

Spielbeginn bei Einzelspiel: 14:00 Uhr

Abweichende Spieltage und Anfangszeiten, auch Aufsplittung von Spieltagen, sind mit Zustimmung der Gastmannschaft und der ligaleitenden Stelle möglich.

~~Sollten sich die Vereine nicht auf ein anderes Prozedere zur Kompensation von Reise- bzw. Übernachtungskosten einigen, so erhält die Gastmannschaft vom Heimverein bei der Ansetzung von Einzelspielen die zusätzlichen Fahrtkosten (bei einer doppelten Anreise) erstattet oder eine Übernachtungsmöglichkeit für 16 Personen in Doppelzimmern bereitgestellt.~~

11.3.09 (Spielmodus 2. Bundesliga)

Die 2. Bundesligen Nord und Süd werden nach geographischen Gesichtspunkten in jeweils drei regionale Gruppen zu maximal acht (8) Teams im Norden (Nord-West, Nord, Nord-Ost) und Süden (Süd-West, Süd, Süd-Ost) eingeteilt.

1. Hin- und Rückrunde:

Bei sieben (7) Teams und mehr: Hin- und Rückrunde: Jeder gegen jeden (DH 1x9 Innings, 1x7 Innings)

Bei fünf (5) oder sechs (6) Teams pro Gruppe: Hin-, Rück- und Hinrunde: Jeder gegen jeden (3x) (DH 1x9 Innings, 1x7 Innings)

Bei vier (4) oder weniger Teams pro Gruppe: Hin-, Rück-, Hin- und Rückrunde: Jeder gegen jeden (4x) (DH 1x9 Innings, 1x7 Innings)

Spielbeginn Spiel 1 (12.00 Uhr), Spiel 2 (30 Minuten nach Ende des 1. Spieles)

Ausnahme für gemeinsame 2. Bundesliga Nord-Nord-Ost: Nach einer einfachen Runde in der 1. Phase der regulären Saison mit insgesamt 10 Spieltagen für jedes Team, absolvieren die besten fünf Teams eine Einfachrunde untereinander, wobei die Ergebnisse aus der 1. Phase mitgenommen werden. (Somit insgesamt 16 Spieltage für die 6 Teams).

Die besten beiden Teams spielen dann - wenn sie denn eine Erstvertretung sind und auch wollen - gegen den Meister aus der 2. Bundesliga Nord-West um den Aufstieg in die 1. Bundesliga.

Die fünf schlechtesten Teams nach der 1. Phase der regulären Saison absolvieren noch einmal eine Einfachrunde untereinander (Somit insgesamt 14 Spieltage für die 5 Teams).

11.3.09 (Spielmodus 2. Bundesliga)

Die 2. Bundesligen Nord und Süd werden nach geographischen Gesichtspunkten in jeweils drei regionale Gruppen zu maximal acht (8) Teams im Norden (Nord-West, Nord, Nord-Ost) und Süden (Süd-West, Süd, Süd-Ost) eingeteilt.

1. Hin- und Rückrunde:

Bei sieben (7) Teams und mehr: Hin- und Rückrunde: Jeder gegen jeden (DH 1x9 Innings, 1x7 Innings)

Bei fünf (5) oder sechs (6) Teams pro Gruppe: Hin-, Rück- und Hinrunde: Jeder gegen jeden (3x) (DH 1x9 Innings, 1x7 Innings)

Bei vier (4) oder weniger Teams pro Gruppe: Hin-, Rück-, Hin- und Rückrunde: Jeder gegen jeden (4x) (DH 1x9 Innings, 1x7 Innings)

Spielbeginn Spiel 1 (12.00 Uhr), Spiel 2 (30 Minuten nach Ende des 1. Spieles)

Ausnahme für gemeinsame 2. Bundesliga Nord-Nord-Ost: Nach einer einfachen Runde in der 1. Phase der regulären Saison mit insgesamt 10 Spieltagen für jedes Team, absolvieren die besten fünf Teams eine Einfachrunde untereinander, wobei die Ergebnisse aus der 1. Phase mitgenommen werden. (Somit insgesamt 16 Spieltage für die 6 Teams).

Die besten beiden Teams spielen dann - wenn sie denn eine Erstvertretung sind und auch wollen - gegen den Meister aus der 2. Bundesliga Nord-West um den Aufstieg in die 1. Bundesliga.

Die fünf schlechtesten Teams nach der 1. Phase der regulären Saison absolvieren noch einmal eine Einfachrunde untereinander (Somit insgesamt 14 Spieltage für die 5 Teams).

Anhang 20 DVO Bundesliga Softball

[...]

8.1.03 (ergänzend)

Im Anschluss an einen Spieltag sind die ausgewerteten Scoresheets und gegebenenfalls die Rückseite am nächsten Werktag einzuscannen bzw. abzufotografieren und im Baseball-Softball-Manager unter <http://bsm.baseball-softball.de> bei der jeweiligen Partie zu hinterlegen. Die Dateigröße darf dabei 2MB nicht überschreiten. Als Dateiname ist die Spielnummer sowie „Heim“ oder „Gast“ anzugeben. Die Original-Scoresheets sind mindestens bis zum 31.12. eines Jahres aufzubewahren und bei Aufforderung an die DBV-Geschäftsstelle oder die Statistikstelle einzusenden.

9.3.01 (ergänzend)

Anträge für den Einsatz von Spielern der beiden ältesten Jugendligajahrgänge in der Bundesliga Softball werden durch ein Gremium bestehend aus DBV-Vizepräsident Wettkampfsport, DBV-Sportdirektor, Leiter DBV-Spielbetrieb und dem zuständigen Nationaltrainer genehmigt.

Anhang 19 DVO Bundesliga Softball**NEU:****4.3.01 (ergänzend)**

[...]

Spielerinnen der beiden ältesten Jugendjahrgänge, die per Ausnahmegenehmigung gemäß 9.3.01 am Spielbetrieb der Bundesliga Softball teilnehmen dürfen, müssen in der Offensive verpflichtend einen Helm mit Gesichtsgitter und in der Defensive einen Gesichtsschutz tragen.

[...]

8.1.03 (ergänzend)

Im Anschluss an einen Spieltag sind die ausgewerteten Scoresheets und gegebenenfalls die Rückseite am nächsten Werktag einzuscannen bzw. abzufotografieren und im Baseball-Softball-Manager unter <http://bsm.baseball-softball.de> bei der jeweiligen Partie zu hinterlegen. Die Dateigröße darf dabei 2MB nicht überschreiten. ~~Als Dateiname ist die Spielnummer sowie „Heim“ oder „Gast“ anzugeben.~~ Die Original-Scoresheets sind mindestens bis zum 31.12. eines Jahres aufzubewahren und bei Aufforderung an die DBV-Geschäftsstelle oder die Statistikstelle einzusenden.

9.3.01 (ergänzend)

Anträge für den Einsatz von Spielern der beiden ältesten Jugendligajahrgänge in der Bundesliga Softball werden durch ein Gremium bestehend aus DBV-Vizepräsident Wettkampfsport, DBV-Sportdirektor, Leiter DBV-Spielbetrieb und dem zuständigen Nationaltrainer genehmigt.

Vor der Antragsstellung müssen die Spielerinnen ein Sichtungstraining absolvieren. Im Rahmen des Sichtungstrainings werden die Fähigkeiten anhand eines Punktekatalogs überprüft und anschließend eine Empfehlung bzgl. der Tauglichkeit der Spielerin für den Einsatz in der Bundesliga Softball an das oben genannte Gremium ausgesprochen.

<p>11.3.08</p> <p>[...]</p> <p>Für den Fall einer zweigleisigen Bundesliga:</p> <p>[...]</p> <p>3. Deutschlandpokal</p> <p>[...]</p> <p>Beide Turniere werden jeweils in einem Double-Elimination-Format ausgetragen. Der Spielplan wird nach Rücksprache zwischen Ausrichter und DBV erstellt.</p> <p>[...]</p>	<p>11.3.08</p> <p>[...]</p> <p>Für den Fall einer zweigleisigen Bundesliga:</p> <p>[...]</p> <p>3. Deutschlandpokal</p> <p>[...]</p> <p>Beide Turniere werden jeweils in einem modifizierten Double-Elimination-Format ausgetragen. Das Finale findet als Einzelspiel statt. Der Spielplan wird nach Rücksprache zwischen Ausrichter und DBV erstellt.</p> <p>[...]</p> <p>Sollte es im Deutschlandpokal zu Freilos kommen, dann wird dies der besserplatzierten Mannschaft zugesprochen.</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------